

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

„AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER
ARTHROSKOPISCHEN SCHULTERCHIRURGIE“

Berlin, 7. bis 9. April 2011



Unter dem Patronat



European Society for Surgery of the
Shoulder and the Elbow (SECEC/ESSSE)



Deutsche Vereinigung für Schulter-
und Ellenbogenchirurgie e.V. (DVSE)



Deutschsprachige Arbeitsgemeinschaft
für Arthroskopie (AGA)

Deutsche Vereinigung für Schulter- und Ellenbogen- chirurgie e. V. (DVSE)



Fachwissen tanken – Mitglied werden!

Die DVSE wurde 1994 gegründet und ist eine Vereinigung von mittlerweile fast 400 Orthopäden und Chirurgen, die sich schwerpunktmäßig mit der Schulter- und Ellenbogenchirurgie befassen.

Unser Programm und die Ziele sind:

- Weiterentwicklung der Schulter- und Ellenbogenchirurgie
- Förderung von klinischen Studien und Grundlagenforschung
- Erarbeitung von Fachfragen für Ärzteschaft und Öffentlichkeit
- Kostenlose Mitgliedszeitschrift „OBEX“
- Zertifiziertes Fortbildungsprogramm
- Jahrestagung

Deutsche Vereinigung für Schulter- und Ellenbogenchirurgie e. V.
Sekretariat Frau A. Magritsch · Norbert-Kerkel-Platz · 83734 Haus-
ham · E-Mail: sekretariat@dvse.info

www.dvse.info

GRUSSWORT

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Berlin, 7. bis 9. April 2011

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem III. Schulterkurs der Charité im April 2011 nach Berlin einladen. In Anbetracht der rasanten Entwicklungen arthroskopischer und minimal-invasiver Techniken im Bereich der Schulterchirurgie in den vergangenen Jahren, steht dieser Kurs ganz im Zeichen neuester Innovationen und aktueller Trends auf diesem Gebiet.

Wie auch in den vorangegangenen Kursen der Jahre 2006 und 2008 konnten wir erneut international und national ausgewiesene Experten gewinnen, die anhand technikbezogener Übersichtsreferate den gegenwärtigen Stand der arthroskopischen Schulterchirurgie darlegen werden.

Als Novum dieses Kurses schließt sich an jede wissenschaftliche Sitzung eine Live-Operation zur entsprechenden Thematik an. Dies soll es Ihnen ermöglichen, neben den theoretischen Aspekten, Tipps und Tricks der einzelnen Operateure kennenzulernen.

Der Workshop wird auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Winkelmann, Leiter des Bereichs Lehre und Fortbildung des Centrums für Anatomie, stattfinden, dem wir an dieser Stelle herzlich danken möchten. Unter der fachkundigen Anleitung der Instruktoren und Dank der Unterstützung der führenden Firmen auf dem Gebiet der Schulterarthroskopie können Sie aktuelle arthroskopische Techniken selbstständig durchführen.

Der Gesellschaftsabend in entspannter Atmosphäre soll ein näheres Kennenlernen und einen Erfahrungsaustausch mit den Referenten ermöglichen.

Wir freuen uns, Sie im April 2011 in Berlin begrüßen zu dürfen.

Ihre Tagungsleiter

Priv.-Doz. Dr. med. Markus Scheibel

Dr. med. habil. Stefan Greiner

INHALTSVERZEICHNIS

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Grußwort	1
Programm	
<i>Donnerstag, 7. April 2011</i>	3
<i>Freitag, 8. April 2011</i>	6
<i>Samstag, 9. April 2011</i>	14
Referentenverzeichnis	17
Abendveranstaltung	20
Sponsoren & Aussteller	21
Hotelinformationen	22
Allgemeine Informationen	23
Anfahrt	24
Anmeldeformular	25

PROGRAMM

DONNERSTAG, 7. APRIL 2011

10.00–10.10 Uhr	Begrüßung <i>Scheibel (Berlin)</i>
	Informationen zum Kursablauf <i>Greiner (Berlin)</i>
10.10–11.30 Uhr	Rotatorenmanschettenläsionen I <i>Vorsitz Nebelung (Düsseldorf), Romeo (Chicago)</i>
10.10 Uhr	Aktuelle Refixationstechniken der Rotatorenmanschette <i>Pauly (Berlin)</i>
10.20 Uhr	Arthroscopic transosseous cuff repair <i>Krishnan (Texas)</i>
10.30 Uhr	Therapiestrategien bei PASTA-Läsionen <i>Wiedemann (München)</i>
10.40 Uhr	Bursaseitige Läsionen – Wann und wie versorgen? <i>Werner (Hamburg)</i>
10.50 Uhr	Subscapularis repair – Arthroscopic better than open? <i>Romeo (Chicago)</i>
	Diskussion
11.30–13.00 Uhr	Live-Operation: Arthroskopischer Double Row Repair <i>Lichtenberg (Heidelberg)</i>
13.00–14.00 Uhr	Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung
14.00–15.30 Uhr	Live-Operation: Arthroscopic Transosseous Cuff Repair <i>Krishnan (Texas)</i>
15.30–16.00 Uhr	Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

PROGRAMM

DONNERSTAG, 7. APRIL 2011

- 16.00–17.30 Uhr Rotatorenmanschettenläsionen II**
*Vorsitz Jost (Zürich),
Wiedemann (München)*
- 16.00 Uhr Biologische Augmentation mit PRF
(platelet rich fibrin)
Zumstein (Bern)
- 16.10 Uhr Sehnenrekonstruktion und ACP
(autologous conditioned plasma)
Lichtenberg (Heidelberg)
- 16.20 Uhr Massenrupturen – arthroskopische
Optionen
Nebelung (Düsseldorf)
- 16.30 Uhr Arthroskopischer Pectoralis
major Transfer
Jost (Zürich)
- 16.40 Uhr Arthroscopic release of the
suprascapular nerve
Krishnan (Texas)
- Diskussion
- 17.30–18.30 Uhr Live-Operation: Arthroscopic
Subscapularis Repair**
Romeo (Chicago)
- 18.30 Uhr Ende des 1. Tages
- 19.30 Uhr Referentenabend

DePuy
Mitek

Gryphon



Gryphon® der resorbierbare
Anker aus Biocryl® Rapide™
für die Refixation des Labrums
in Schulter und Hüfte –
Bleibt nur so lange er muss!



**Wir freuen uns
Sie an unserem Stand
begrüßen zu dürfen.**

07/2010 Ref: MTK-2010-12

never stop moving™

DePuy
companies of Johnson & Johnson

08.00–09.10 Uhr **Pathologien der langen Bizepssehne**
Vorsitz Bauer (Stuttgart),
Krishnan (Texas)

08.00 Uhr Pulley- und LBS-Läsionen –
rekonstruktive Verfahren
Südkamp (Freiburg)

08.10 Uhr Tenodese vs. Tenotomie –
Welche Evidenz gibt es?
Bauer (Stuttgart)

08.20 Uhr Biomechanik der Tenodesetechniken
Schofer (Marburg)

08.30 Uhr Arthroskopische Weichteiltenodese vs.
Ankertenodese
Bartsch (Berlin)

08.40 Uhr Interference screw fixation –
Do we really need it?
Romeo (Chicago)

Diskussion

09.10–09.50 Uhr **Live-Operation: Arthroskopische
LBS-Tenodese**
Greiner (Berlin)

09.50–10.10 Uhr Kaffeepause und
Besuch der Industrierausstellung

PushLock®

*Knotenfreie Stabilisierung des Schultergelenkes
unter Verwendung unterschiedlicher Naht-Techniken.
Durchgehend kanülierte Anker fördern einen
Knochenmark-Fluss zu den Refixationsstellen und
fördern das Einheilen.*



Knotenfreie, einfache Naht



Knotenfreie, doppelte Zugurtungsnaht



Knotenfreie, horizontale Matratzennaht

Vorteile

- Neuer 2.9 mm PushLock Anker für die Schulter-Stabilisierung:
 - weniger Material im Gelenk
 - kleinere Bohrlöcher
- Das kanülierte Anker-Design ermöglicht den Fluss von Knochenmark und fördert so das Anheilen des Labrums am Glenoid
- Keine aufragenden Knoten und somit kein Impingement und daraus resultierende Verletzung der Knorpelfläche
- Das Setzen der Naht vor dem Anker ermöglicht die Verwendung jeder gewünschten Naht-Technik
- Die Fadenspannung kann unter Sicht und vor dem Setzen des Ankers festgelegt werden

Arthrex®

www.arthrex.de

... aktuelle Technologien
nur einen Klick entfernt.

© 2010, Arthrex Inc. All rights reserved.

PROGRAMM

FREITAG, 8. APRIL 2011

- 10.10–11.20 Uhr** **SLAP-Läsionen**
Vorsitz *Greiner (Berlin),*
Hardy (Paris)
- 10.10 Uhr Anatomical SLAP-Repair
Willems (Amsterdam)
- 10.20 Uhr Tenodese besser als SLAP-Repair?
Steinbeck (Münster)
- 10.30 Uhr SLAP-Läsion und periglenoidale Zysten
Dreithaler (Berlin)
- 10.40 Uhr Posterosuperiores Impingement –
neue Konzepte
Pfahler (München)
- 10.50 Uhr SLAP-III, -IV und V-Läsionen –
Therapiestrategien
Brunner (Hausham)
- Diskussion
- 11.20–12.00 Uhr** **Live-Operation: SLAP-Repair**
Becker (Brandenburg)
- 12.00–13.00 Uhr** **Mittagspause und**
Besuch der Industrierausstellung

Komplett!



Instrumentarium zur rekonstruktiven Schulterarthroskopie

Das komplette Instrumenten-Set für Stabilisierungs-Operationen und zur Rekonstruktion der Rotatorenmanschette von Richard WOLF.

- **Aim-tec® Titan-Nahtanker** mit Super-Fiber®-Fäden
- **Endospike®-Nahtzange**
zur Rotatorenmanschetten-Naht
- Trokare, Zangen, Handinstrumente etc.

RICHARD
WOLF 
spirit of excellence

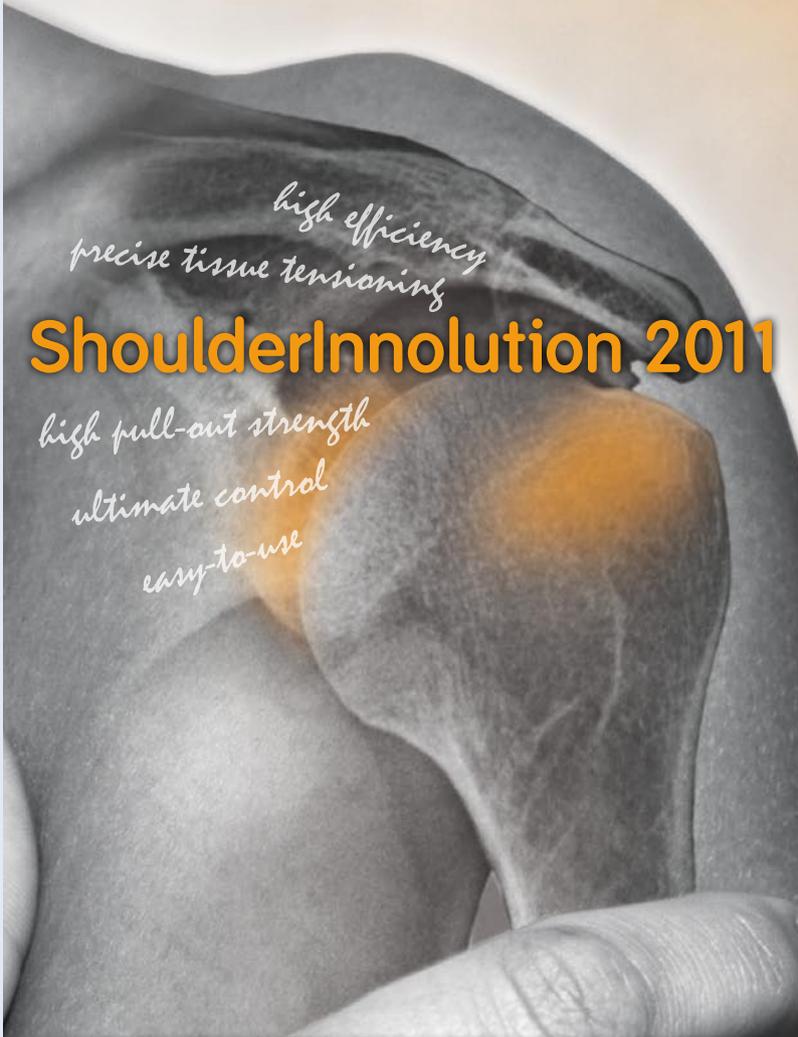
info@richard-wolf.com · www.richard-wolf.com

Richard Wolf GmbH · D-75434 Knittlingen · PF 1164 · Tel.: +49 70 43 35-0 · Fax: +49 70 43 35-300
BELGIEN / NIEDERLANDE · DEUTSCHLAND · FRANKREICH · INDIEN · ÖSTERREICH · UK · USA · V.A.E.

PROGRAMM

FREITAG, 8. APRIL 2011

- 13.00–14.10 Uhr** **Schulterinstabilitäten**
Vorsitz *Brunner (Hausham),*
Willems (Amsterdam)
- 13.00 Uhr Aktuelle Aspekte der Kapsel-
Labrumrekonstruktion
Ambacher (Pforzheim)
- 13.10 Uhr Arthroskopischer Korakoidtransfer –
Grundlagen und Ergebnisse
Agneskirchner (Hannover)
- 13.20 Uhr Anatomische Pfannenrand-
rekonstruktion
Scheibel (Berlin)
- 13.30 Uhr Hill-Sachs defects – arthroscopic
remplissage
Willems (Amsterdam)
- 13.40 Uhr HAGL-Läsion – Möglichkeiten und
Grenzen der Arthroskopie
Reuther (Berlin)
- Diskussion
- 14.10–15.30 Uhr** **Live-Operation: Arthroskopischer
Korakoidtransfer**
Agneskirchner (Hannover)
- 15.30–16.00 Uhr** Kaffeepause und
Besuch der Industrieausstellung



ShoulderInnolution 2011

Time to change.



Change your arthroscopic standards
in rotator cuff and instability repair.

Die Smith & Nephew ShoulderInnolution 2011 eröffnet Ihnen völlig neue Möglichkeiten in der Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion und der Stabilisierung von Schulterinstabilitäten. Entdecken Sie ein neues Zeitalter in der rekonstruktiven Schultergelenks-Arthroskopie:

www.shoulderinnolution.com

- 16.00–17.10 Uhr **Schultereckgelenksinstabilitäten**
*Vorsitz Ambacher (Pforzheim),
Castagna (Mailand)*
- 16.00 Uhr Begleitverletzungen
bei ACG-Sprengung
Gerhardt (Berlin)
- 16.10 Uhr Arthroskopische Doppel-Tight-Rope
Technik
Scheibel (Berlin)
- 16.20 Uhr Arthroskopischer CA-Band-Transfer
Agneskirchner (Hannover)
- 16.30 Uhr Anatomische ACG-Stabilisierung
mit Sehngraft
Kraus (Berlin)
- 16.40 Uhr Arthroscopic treatment of lateral
clavicle fractures
Hardy (Paris)
- Diskussion
- 17.10–18.30 Uhr **Live-Operation: Arthroskopische
ACG-Stabilisierung**
Scheibel (Berlin)
- 18.30 Uhr **Ende des 2. Tages**
- 20.00 Uhr **Abendveranstaltung im Zollpackhof**



Kraftvoll, Präzise, Clever

ARTHROPUMP® POWER



ART 52/D/02/09/A

STORZ
KARL STORZ – ENDOSKOPE
THE DIAMOND STANDARD

KARL STORZ GmbH & Co. KG
Mittelstraße 8, 78532 Tuttlingen, Germany, Postfach 230, 78503 Tuttlingen, Germany
Tel.: +49 (0)7461 708-0, Fax: +49 (0)7461 708-105, E-Mail: info@karlstorz.de
Web: www.karlstorz.com

PROGRAMM

SAMSTAG, 9. APRIL 2011

- 08.00–09.30 Uhr** **Frakturen**
Vorsitz *Haas (Berlin),
Imhoff (München)*
- 08.00 Uhr Knöcherner Manschettenausrisse –
arthroskopische Konzepte
Greiner (Berlin)
- 08.10 Uhr Glenoid fractures – suture and suture
anchor repair
Hardy (Paris)
- 08.20 Uhr Glenoidfrakturen – arthroskopische
Schraubenosteosynthese
Resch (Salzburg)
- 08.30 Uhr Arthroskopische Optionen und
Grenzen bei Skapulafrakturen
Lajtai (Althofen)
- 08.40 Uhr Stellenwert der arthroskopischen
Implantatentfernung
Voigt (Hannover)
- Diskussion
- 09.30–10.30 Uhr** **Live-Operation: Arthroskopische
Implantatentfernung**
Lill (Hannover)
- 10.30–11.00 Uhr Kaffeepause und
Besuch der Industrierausstellung

TORNIER 
SURGICAL IMPLANTS



Erfahren Sie mehr über die innovativen Sportmedizinprodukte auf unserem Workshop am Samstag, den 09.04.2011.

Tornier definiert Sportmedizin neu !



Piton™

Knotenfreier Spreizanker vereint einen unübertroffenen Halt im Knochen mit einem einzigartigen Feintuning der Sehne an den Footprint

Insite™

Innovatives Fadenankersystem aus Titan, Polymer und bioresorbierbarem Material

ArthroTunneler™

Arthroskopisches transossäres Tunnelierungsinstrument für die Rotatorenmanchettenrekonstruktion

Force Fiber®

Ultra reißfester Faden verbindet hohe Zugfestigkeit mit einfacher Handhabung

Conexa™

Chirurgischer Patch sterile, intakte extrazelluläre Matrix ermöglicht Revaskularisierung und Zellenrepopulation zur Regeneration von Sehnen

PROGRAMM

SAMSTAG, 9. APRIL 2011

- 11.00–12.30 Uhr Knorpelschäden/Omarthrose**
Vorsitz Resch (Salzburg), Scheibel (Berlin)
- 11.00 Uhr Arthroskopische Mikrofrakturierung und Abrasionsarthroplastik
Welsch (Frankfurt am Main)
- 11.10 Uhr Biorekonstruktive Verfahren des Knorpelschadens
Imhoff (München)
- 11.20 Uhr Glenoid resurfacing – arthroscopic technique
Castagna (Mailand)
- 11.30 Uhr Arthroskopischer partieller Kalottenersatz
Anderl (Wien)
- 11.40 Uhr Arthroscopy for the painful shoulder prosthesis
Castagna (Mailand)
- Diskussion
- 12.30–13.30 Uhr Live-Operation: Arthroskopische Endoprothesenimplantation**
Anderl (Wien)
- 13.30–14.00 Uhr Farewell Lunch
- 14.00–17.00 Uhr Workshop**
Operationen an Präparaten,
16 Arbeitsplätze à 4 Teilnehmer
- 17.00 Uhr Kursende**

REFERENTEN

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

- Dr. med. Jens D. Agneskirchner**
Sportsclinic Germany, Hannover
- Dr. med. Thomas Ambacher**
ARCUS Sportklinik, Zentrum für Schulterchirurgie, Pforzheim
- Prim. Dr. Werner Anderl**
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien, Abteilung für Orthopädie, Wien/Österreich
- Martin Bartsch**
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Berlin
- Prof. Dr. med. Gerhard Bauer**
Sportklinik Stuttgart, Stuttgart
- Priv.-Doz. Dr. med. Roland Becker**
Städtisches Klinikum Brandenburg, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Brandenburg
- Prof. Dr. med. Ulrich Brunner**
Krankenhaus Agatharied, Klinik für Unfall-, Schulter- und Handchirurgie, Hausham
- Dr. Alessandro Castagna**
IRCCS Istituto Clinico Humanitas, Unità di Chirurgia della Spalla, Mailand/Italien
- Dr. med. Bernd Dreithaler**
Schulterzentrum MVZ Dr. Dreithaler, Berlin
- Christian Gerhardt**
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Berlin
- Dr. med. habil. Stefan Greiner**
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Berlin
- Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. Norbert P. Haas**
Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Berlin
- Prof. Dr. Philippe Hardy**
CHU Paris-Quest, Klinikum Ambroise-Paré, Abteilung für Chirurgie, Orthopädie und Traumatologie, Paris/Frankreich
- Univ.-Prof. Dr. med. Andreas B. Imhoff**
Technische Universität München, Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie des Klinikum rechts der Isar, München

REFERENTEN

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Priv.-Doz. Dr. med. Bernhard Jost

Orthopädische Universitätsklinik Balgrist, Zürich/Schweiz

Natascha Kraus

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Berlin

Dr. Sumant G. „Butch“ Krishnan

The Carrell Clinic Dallas, Shoulder Service, Texas/USA

Univ. Doz. Dr. Georg Lajtai

Privatklinikum Althofen, Althofen/Österreich

Dr. med. Sven Lichtenberg

ATOS-Klinik Heidelberg, Zentrum für Schulter- und Ellenbogenchirurgie, Heidelberg

Prof. Dr. med. Helmut Lill

Diakoniekrankenhaus Friederikenstift Hannover, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Hannover

Priv.-Doz. Dr. med. Wolfgang Nebelung

Marienkrankenhaus Kaiserswerth, Abteilung für Orthopädie, Düsseldorf

Dr. med. Stephan Pauly

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Berlin

Priv.-Doz. Dr. med. Manfred Pfahler

Praxisklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, München Airport Center, München

Univ.-Prof. Dr. Herbert Resch

Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg, Universitätsklinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Salzburg/Österreich

Dr. med. Falk Reuther

DRK Kliniken Berlin-Köpenick, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Berlin

Prof. Dr. Anthony A. Romeo

Rush University Medical Center Chicago, Section Shoulder and Elbow Surgery, Departments of Orthopedics, Chicago/USA

Priv.-Doz. Dr. med. Markus Scheibel

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC), Berlin

REFERENTEN

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Priv.-Doz. Dr. med. Markus Schofer

Philipps Universität Marburg, Klinik für Orthopädie und Rheumatologie, Marburg

Prof. Dr. med. Jörn Steinbeck

Praxisklinik Münster, Orthopädische Praxis, Münster

Univ.-Prof. Dr. med. Norbert Südkamp

Universitätsklinikum Freiburg, Abteilung für Orthopädie und Traumatologie, Freiburg

Priv.-Doz. Dr. med. Christine Voigt

Diakoniekrankenhaus Friederikenstift Hannover, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Hannover

Dr. med. Frederic Welsch

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main (BGU), Zentrum für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie, Abteilung für Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie, Frankfurt am Main

Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Werner

Klinik Fleetinsel, Zentrum für Schulter- und Ellenbogenchirurgie, Hamburg

Prof. Dr. med. Ernst Wiedemann

Orthopädische Chirurgie München (OCM), München

Dr. Jaap W. Willems

Onze Lieve Vrouwe Gasthuis, Department of Orthopedics and Traumatology, Amsterdam/Netherlands

Dr. Matthias Zumstein

Universitätsklinik für Orthopädische Chirurgie, Inselspital, Bern/Schweiz

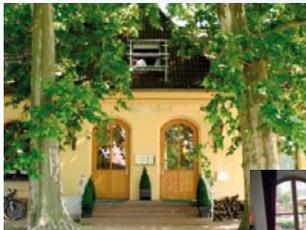
ABENDVERANSTALTUNG III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Zollpackhof am Hauptbahnhof

Freitag, 8. April 2011 um 20.00 Uhr

Nach Mauerfall, Wiedervereinigung und Regierungsumzug an die Spree „lebt“ das Traditionsgelände wieder auf – mit neuem Charme und Jahrhunderte altem Baumbestand, unmittelbar am Nordufer der Spree mit Blick auf Kanzleramt, die Schweizer Botschaft und mit direktem Zugang zur Uferpromenade.

Der heutige Zollpackhof mit seinem gemütlichen Restaurant, seinen zwei Terrassen und einem großzügigem Biergarten liegt im neuen Herzen der Stadt und bietet seinen Gästen eine Auswahl an deutsch-österreichischen Speisen mit mediterranen Einflüssen.



SPONSOREN & AUSSTELLER III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Hauptsponsoren



Aussteller

Biomet Deutschland GmbH, Berlin

Königsee Implantate GmbH, Allendorf

Mathys Orthopädie GmbH, Bochum

medi GmbH & Co. KG, Bayreuth

MSD Sharp & Dohme GmbH, Haar

ots Schadock GmbH, Vogelsdorf

Otto Bock Health Care Deutschland GmbH, Duderstadt

Synthes GmbH, Umkirch

Zimmer Germany GmbH, Freiburg

HOTELINFORMATIONEN III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Hotel Meliá Berlin (abrufbar bis 24. Februar 2011)

Friedrichstraße 103, 10117 Berlin
Telefon +49 30 2060790 113
Fax +49 30 2060790 200
Internet www.solmelia.com

Einzelzimmer 139,00* €
Doppelzimmer 171,00* €

Hotel Mercure Berlin an der Charité (abrufbar bis 3. März 2011)

Invalidenstraße 38, 10115 Berlin
Telefon +49 30 30826 0
Fax +49 30 30826 100
Internet www.mercure.com, www.accorhotels.com

Einzelzimmer 111,00* €
Doppelzimmer 121,00* €

Hotel Gates Berlin City East (abrufbar bis 7. März 2011)

Invalidenstraße 98, 10115 Berlin
Telefon +49 30 311 06 557
Fax +49 30 311 06666
Internet www.hotel-gates.com

Einzelzimmer 105,00* €
Doppelzimmer 125,00* €

Hotel Albrechtshof Berlin (abrufbar bis 24. Februar 2011)

Albrechtstraße 8, 10117 Berlin
Telefon +49 30 30886 609
Fax +49 30 30886 579
Internet www.albrechtshof-hotels.com

Einzelzimmer 93,00* €
Doppelzimmer 111,00* €

Alle Hotelzimmer können unter dem **Stichwort „III. Schulterkurs Charité“** direkt im Hotel abgerufen werden.

**Die Preise verstehen sich pro Zimmer und Nacht, inklusive Frühstücksbuffet sowie gesetzlicher Mehrwertsteuer.*

ALLGEMEINE INFORMATIONEN III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Veranstalter

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie
Klinik für Orthopädie und Klinik für
Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
(Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. N. P. Haas)

Wissenschaftliche Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. Markus Scheibel
Dr. med. habil. Stefan Greiner

Kursorganisation

Dr. med. Stephan Pauly
Christian Gerhardt
Sebastian Herrmann
Martin Bartsch
Dr. med. univ. Verena Stein
Natascha Kraus

Tagungsorte

Charité – Campus Mitte	Centrum für Anatomie
Bettenhochhaus	Präparieresaal
Großer Hörsaal	Philippstraße 12
Charitéplatz 1	10117 Berlin
10117 Berlin	

Anmeldung und Information

P & R Kongresse GmbH
Nicole Rudolph, Thomas Rutkowski
Bleibtreustraße 12 A, 10623 Berlin
Telefon +49 30 885 10 27
Fax +49 30 885 10 29
E-Mail info@pr-kongresse.de

Zertifizierung

Die Veranstaltung ist bei der Berliner Ärztekammer mit 20 Punkten der Kategorie A sowie mit 5 Punkten der Kategorie C für den Workshop anerkannt.

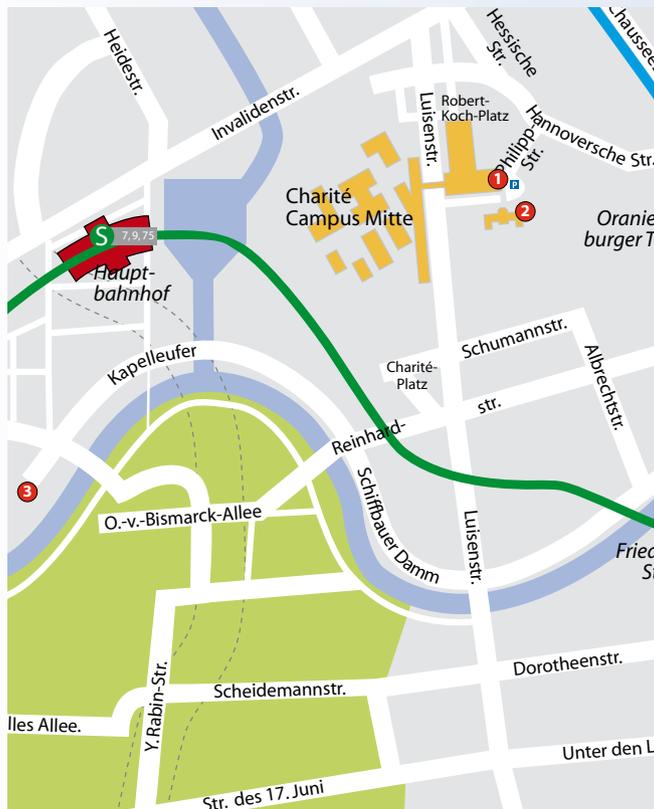
Patronate

SECEC/ESSSE, DVSE und AGA

WWW.SCHULTERKONGRESS.DE

ANFAHRT

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN



1

Charité – Campus Mitte*

Bettenhochhaus, Großer Hörsaal, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

2

Centrum für Anatomie*

Philippstraße 12, 10115 Berlin

3

Zollpackhof

Elisabeth-Abegg-Straße 1, 10557 Berlin

* Begrenzte Parkmöglichkeiten. Kostenpflichtig.



ANMELDUNG

III. SCHULTERKURS CHARITÉ BERLIN

Berlin, 7. bis 9. April 2011

Bitte senden Sie diese Anmeldung per Fax an (030) 885 10 29 oder benutzen das Online-Formular unter: www.schulterkongress.de

Anrede		Titel			
Vorname				Nachname	
Straße, Nr.					
PLZ			Ort		
Telefon			Fax		
E-Mail					

Ort, Datum, Unterschrift

	ohne Workshop	mit Workshop
Fachärzte	<input type="checkbox"/> 300 €	<input type="checkbox"/> 450 €
Assistenzärzte	<input type="checkbox"/> 200 €	<input type="checkbox"/> 350 €
Physiotherapeuten	<input type="checkbox"/> 75 €	
Begleitperson zur		
Abendveranstaltung	<input type="checkbox"/> 30 €/pro Person	Anzahl _____
AGA-/ DVSE-Mitglieder	<input type="checkbox"/> 10% Ermäßigung	

Bei Anmeldung nach dem 1. März 2011 erhöht sich die Teilnahmegebühr um jeweils 50 €.

Anmeldung per Fax an (030) 885 10 29,
per Online-Formular oder per Brief an:

P&R Kongresse GmbH
Nicole Rudolph
Bleibtreustraße 12 A
10623 Berlin

DONJOY®

ULTRASLING® ER

Zielsichere Therapie
durch Schulterlagerung
in Außenrotation



ULTRASLING® ER: Schultergelenksorthese

- Ruhigstellung des Schultergelenks
in 15° und 30° Außenrotation
- signifikante Senkung der Re-Luxationsrate
nach anteriorer Schulterluxation
- sofortige postoperative Mobilisierung
ohne Abnahme der Orthese möglich

Hotline: 0180 1 676 333